

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

| | |
|-------------------------------|-----------------------------------|
| Obj.-Dok.-Nr. | 09298228 |
| Kreis | Leipzig, Stadt |
| Gemeinde | Leipzig, Stadt |
| Anschrift | Brühl 74 |
| Gem. * Fl-stck. * Flur | Leipzig * 381 |
| Bauwerksname | Geschäftshaus Gebr. Assuschkewitz |

Kurzcharakteristik

Geschäftshaus in geschlossener Bebauung; reich gegliederte Sandsteinfassade, im Reformstil um 1910, typisches Geschäftshaus eines Leipziger Rauchwarenhandelsunternehmens, baugeschichtlich und ortsentwicklungsgeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

1909-1910 im Auftrag der Gebrüder Assuschkewitz (Abraham und Sacharin/Sacharie) unter Leitung des Architekten Karl Feistel errichtetes Geschäftshaus, das dem Rauchwarenhandel diente. Ausführung durch die Baufirma H. Br. Oehlschlegel; der Einbau der eisernen Treppe durch Kunst- und Bauschlosserei Hermann Dittrich.

Fünfgeschossiges, als Stahlbetonskelettbau ausgeführtes Geschäftshaus über längsrechteckigem Grundriss „mit doppelten Boden- und Kellerräumen“ sowie kleinem Lichthof auf der Südwestseite. Die mit Sandstein verkleidete Fassade ist den Gestaltungsprinzipien des bald nach 1900 auftretenden Reformstils verpflichtet, der die bewusste Abkehr von historisierenden Formen suchte und auf Klarheit und Materialgerechtigkeit zielte. Auch der Zug zur Monumentalität, der hier ebenfalls erkennbar wird, gehört zu den Stilmerkmalen dieser einflussreichen Architekturströmung. Wie viele Leipziger Geschäftshausbauten folgt die Fassadengliederung dem Rasterprinzip: Vertikalgliederung durch bossierte, lisenenartige Bänder, die sowohl die Fassade außen als auch den sich vorwölbenden mittleren Abschnitt einfassen, zwischen diesen sind als horizontaler Ausgleich die streifenförmigen Brüstungen eingespannt. Diese zeigen qualitätvolle Bauornamentik mit figürlichen Motiven, die auf das Rauchwarengeschäft anspielen. Das Erdgeschoß ist weitgehend mit einem großen Schaufenster geöffnet, begleitet vom schmalen Eingang zum Treppenhaus. Auf dem Mittelteil der Brüstung im zweiten Obergeschoss ein Schriftband „Gebr. Assuschkewitz“ zwischen zwei Löwenköpfen. Eine Inschrift neben dem Schaufenster verzeichnet auch den Namen des Architekten. Das Dach wurde nach Zerstörung im zweiten Weltkrieg stark vereinfachend erneuert.

Auch im Innern (Hauseingang) figürlicher Reliefschmuck erhalten.

Das Gebäude ist ein Dokument für die Geschichte Leipzigs als Zentrum des europäischen Pelzhandels, wobei vor allem der Brühl als vorrangiger Sitz der Rauchwarenhändler eine wichtige Rolle spielte. Hieraus ergibt sich sein ortsentwicklungsgeschichtlicher Aussagewert. Als architektonisch ansprechender und charakteristischer Geschäftshausbau im Reformstil um 1910 ist es zudem baugeschichtlich von Belang.
LfD/2013

Datierung 1909-1910 (Geschäftshaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



| | |
|-------------------|---|
| Fotonummer | F 09298228 A |
| Aufnahmejahr | 2011 |
| Fotograf | Nitzsche, Mathis |
| Beschreibung | Geschäftshaus in geschlossener Bebauung |



| | |
|-------------------|---|
| Fotonummer | F 09298228 B |
| Aufnahmejahr | 2017 |
| Fotograf | Trajkovits, Thomas |
| Beschreibung | Geschäftshaus in geschlossener Bebauung |



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

F 09298228 C
2018
Nitzsche, Mathis
Geschäftshaus in geschlossener Bebauung



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

F 09298228 D
2018
Nitzsche, Mathis
Geschäftshaus in geschlossener Bebauung



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

F 09298228 E
2019
Nitzsche, Mathis
Geschäftshaus in geschlossener Bebauung



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

F 09298228 G
2019
Nitzsche, Mathis
Geschäftshaus; Fassadendetail



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

F 09298228 H
2019
Nitzsche, Mathis
Geschäftshaus; Fassadendetail



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

F 09298228 I
2019
Nitzsche, Mathis
Geschäftshaus; Fassadendetail



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

F 09298228 O
2020
Nitzsche, Mathis
Geschäftshaus in geschlossener Bebauung



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

F 09298228 P
2020
Nitzsche, Mathis
Geschäftshaus in geschlossener Bebauung



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

F 09298228 Q
2020
Nitzsche, Mathis
Geschäftshaus in geschlossener Bebauung



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

F 09298228 R
2021
Nitzsche, Mathis
Geschäftshaus in geschlossener Bebauung



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

F 09298228 S
2021
Nitzsche, Mathis
Geschäftshaus; Fassadendetail



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

F 09298228 T
2021
Nitzsche, Mathis
Geschäftshaus; Fassadendetail

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

